

Zukunftsschmiede zur Gartengeschichte und Gartendenkmalpflege in Hannover-Herrenhausen

5.-7. März 2024

Dipl.-Ing. Wenzel Bratner, Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Mögliche und nötige Handlungsfelder für die Lehre, aufbauend auf den Entwicklungen bei der Erfassung und Inventarisierung von (grünen) Kulturdenkmälern:

Auseinandersetzung mit jungen und jüngsten Zeitschichten der Gartengestaltung

Junge und jüngste Zeitschichten etwa ab 1970er bis 2000er Jahre

Beispiele: Postmoderne, BUGAs, LGS, IGAs, Kuranlagen

Aufgaben:

- Erfassen
- Merkmale identifizieren
- Vergleichen
- Bewerten, Ermittlung ihrer Rolle und Stellenwert in der Gartenkunstgeschichte
- Vermitteln

Identifikation von Denkmalwerten

Wenn gesetzliche Kriterien vorhanden, Ausweisung und Behandlung als Kulturdenkmäler zu ihrer Sicherung, Pflege und Erhaltung

Auswertung der Erfahrungen und Projekte in den Denkmalfachämtern der Bundesländer

- Sonderprojekte 1960+ o. ä. (Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, NRW)
- Innerhalb Regelbetrieb Inventarisierung

Austausch und Netzwerkarbeit mit weiteren Akteuren